## Fraktion Bündnis 90/ Die Grünen

(Antrag Nr. 15-1732/2018)

Eingereicht am 07.08.2018 um 10:06 Uhr.

## Umgestaltung der Celler Straße stadtauswärts

## **Antrag**

Der Bezirksrat möge beschließen:

Der Bezirksrat Mitte schlägt vor, den Fahrradstreifen im Bereich der Celler Straße stadtauswärts bereits ab der Kreuzung Hamburger Allee als eigenen Fahrstreifen auf der Fahrbahn auszubauen und auf eine Fahrspur für den KFZ-Verkehr zu verzichten.

## Begründung

Im Bereich der Celler Straße stadtauswärts zwischen Hamburger Allee und Sodenstraße wird der Radverkehr auf dem Bürgersteig über einen engen Radweg geführt. Danach wird dieser Radweg als eigene Spur auf der Fahrbahn geführt. Sowohl auf dem eng geführten Radweg als auch auf Grund der unübersichtlichen Abbiegesituation in die Sodenstraße kommt es immer wieder zu unfallträchtigen Situationen. Dem kann Abhilfe geschafft werden, wenn bereits ab der Kreuzung Hamburger Allee, eine eigene Fahrradspur auf der Fahrbahn geschaffen wird. Im Zusammenhang mit dem Antrag "Umgestaltung Kreuzung Celler Str./Hamburger Allee" wäre die zweite Fahrspur für den KFZ-Verkehr ohnehin entbehrlich. Gleichzeitig wäre mit dem Wegfall dieser zweiten Fahrspur, die Reisverschlussregelung im Bereich Sodenstraße aufgehoben, die für sich genommen bereits unfallträchtig ist und kurze Autorennen provoziert.

Bilder siehe Anlage

66 Hannover / 07.08.2018